

Sizilien „Dolce Vita“

Eine prächtige Orgie von Farben, Düften und Lichtern



Cefalu

BERATUNG & BUCHUNG: 01/934 68 73 - office@reisegenuss.at

Sizilien – wo Sonne, Kultur und Genuss aufeinandertreffen. Erkunden Sie antike Tempel, barocke Städte und lebendige Märkte. Der majestätische Ätna thront über einer Insel voller Kontraste. Kristallklares Wasser, goldene Strände und idyllische Buchten laden ein. Erleben Sie Dolce Vita mit sizilianischer Herzlichkeit. Die Küche: ein Fest aus frischem Fisch, Zitrusfrüchten und feinen Weinen. Ob Aktivurlaub oder Entspannung – Sizilien bietet beides. Ein Urlaub, der Erinnerungen für die Ewigkeit schenkt.



Ätna

TERMIN

12. - 18. Oktober 2026

Abflug Wien Schwechat

PREIS PRO PERSON im DZ € 1.899,-

EZZ € 249,-

Frühbucherrabatt bis 31.03.2026: € 150,- p.P.

REISE-INKLUSIVLEISTUNGEN



- Hin- & Rückflug Wien-Catania-Wien inkl. 20kg Aufgabegepäck, Gruppen - Check-In
- Reisebegleitung ab/bis Wien
- 6x Übernachtungen mit Halbpension im Hotel Mangia` s Himera Resort****
- Alle Transfers & Ausflugsfahrten
- 1x Ganztagesausflug Cefalu und Madoniegebirge
- 1x Ganztagesausflug Ätna und Taormina
- 1x Ganztagesausflug Piazza Armerina und Agrigento
- 1x Ganztagesausflug Palermo und Monreale
- 1x rustikales Mittagessen im Madonie Gebirge mit Wein und Wasser, 1x Mittagsimbiss mit Weinprobe auf einem Landgut am Ätna, 1x palermitanischer Imbiss mit Wein & Wasser

Nicht inklusive: Ortstaxen, persönliche Ausgaben, Reiseversicherung, Trinkgelder, etc.

REISEPROGRAMM:

Tag 1

Anreise – Catania, Campofelice di Rocella

Anreise nach Catania, nach der Ankunft am Flughafen Catania bringt Sie der Transferbus in ca. 2 Std. zum Hotel.

Tag 2

Cefalù – Madoniegebirge

Die „sizilianischen Dolomiten“ nennt man die Madonie Berge im Hinterland von Cefalù. Mit Pizzo Carbonara (fast 2000m) haben sie den zweithöchsten Berg Siziliens erreicht. Grossen Buchen-, Ulmen- Korkeichen- und Steineichenwälder gehören sie zu den artenreichsten im Mittelmeerraum. Auf der kurvenreichen Fahrt genießt man unvergessliche Ausblicke auf das tyrrhenische Meer bis zu den Äolischen Inseln und die verschlafene Atmosphäre der ursprünglich gebliebenen Bergdörfern. Vorbei an Collesano, auf einer Straße die durch Eichen- und Mischwäldern führt und schöne Ausblicke in die Hochtäler bis zum Golf von Termini Imerese anbietet, heißt die erste Station Isnello, ein überraschendes Dorf zwischen steilen Felsenwänden gelegen. Dann geht es nach Castelbuono, eine reizvolle kleine Stadt in einem Hochtal am Fuße des Pizzo Carbonara gelegen. Etliche Denkmäler, wie die alte Kathedrale oder die Burg der Ventimiglia, zeugen von der bedeutenden Vergangenheit. In dieser Region erzeugt man die Manna.

Die Flüssigkeit wird mittels eines Einschnitts der Eschenrinde zum hervorquellen gebracht. Durch die Sonnenhitze kristallisiert sie, wird weiß und süß. Der seit Jahrhunderten bekannte Saft der Esche ist ein einzigartiges, sehr gesundes Naturprodukt und vielseitig anwendbar. Eine kleine Verkostung von verschiedene Süßigkeiten werden Sie in einer bekannten Pasticceria machen. Auf einem schmalen Landstreifen zwischen Meer und Felsen drängt sich die malerische Altstadt von Cefalù, nach Taormina die bekannteste touristische Stadt Siziliens. Spazieren durch Gassen und über romantische Plätze lässt die Zeit stehen bleiben. Sie sehen dabei auch den Normannendom mit den ältesten byzantinischen Mosaiken und das Lavatoio Medievale, ein Waschplatz.

Tag 3

Ätna und Taormina

Der Tag könnte ganz im Zeichen von Ätna und Taormina stehen. Am Morgen startet der ganztägige Ausflug auf einen der bekanntesten Vulkane Europas und nach Taormina. Durch Weingärten, karge Berglandschaften, Wälder und erkaltete Lavaströme nähern Sie sich der touristischen Station auf 1900m Höhe. Bei klarem Wetter können Sie Ihren Blick über die weite Landschaft Siziliens schweifen lassen. Auf den unteren Hängen des Vulkans wachsen Orangen-, Mandarinen-, Zitronen- und Olivenbäume; hier gedeiht auch ein köstlicher Wein, in dessen Genuss Sie auf einem Landgut mit Mittagsimbiss kommen könnten.

Am Nachmittag geht es nach Taormina. Flanieren Sie über den Corso Umberto und besuchen Sie die steil

abfallenden Gärten und kleinen Handwerksläden. Ein Besuch der Altstadt sowie des griechischen Theaters, machen Ihren Aufenthalt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Tag 4

Campofelice di Rocella

Geniessen Sie einen Erholungstag im Hotel.

Tag 5

Agrigento und Piazza Armerina

Nach dem Frühstück werden Sie den Norden der Insel verlassen. Durch das zentrale Hochland fahren Sie an die Südküste zum Tal der Tempel bei Agrigento. Der Name ist irreführend, da die Ausgrabungsstätte auf einem Hügel mit Blick aufs Meer liegt. Im ehemals griechischen Akragas sehen Sie großartige Ruinen der Antike wie z.B. den Zeus- oder Concordiatempel, sowie die Tempel der Hera, des Herakles und den Dioskurentempel. Weiter geht Ihr Ausflug ins zentrale Hochland nach Piazza Armerina. Eine beeindruckende Stadt - mitten im grünen Hügelkranz, mit Burg und Domkuppel, von denen pyramidenartig die Stadt in Täler abfällt, gelegen. Hier besichtigen Sie die Villa Casale (Eintritt vor Ort zu zahlen) mit den berühmten Mosaiken, die sich durch die Vielfalt der Motive und ihrer reichen Farbskala auszeichnen.

Tag 6

Palermo und Monreale

Entlang der Küste geht die Fahrt in Richtung der Hauptstadt Siziliens, Palermo. Doch bevor Sie in die lebhafte Stadt eintauchen, führt Ihr Weg Sie ins nahe gelegene Monreale. Die Stadt liegt beherrschend oberhalb der Küstenebene. Hier sehen Sie den Dom (Eintritt vor Ort zahlbar) mit seinen herrliche Goldmosaiken und den Benediktiner-Kreuzgang mit seinen 228 verzierten Doppelsäulen. Der dortige Brunnen erinnert an den der Alhambra in Granada, der offensichtlich als Vorbild diente. Dann erreichen Sie Palermo mit seinem orientalischen Charakter, seinen Märkten, Palästen und Kirchen, die Sie am besten zu Fuß entdecken da viele Straßen der Altstadt Fußgängerzonen sind. Auf dem Markt werden Sie zu einem Mittagsimbiss mit Fingerfood erwartet. Für Freunde des Bizarren ist die Kapuzinergruft sehenswert. Dort finden sich eindrucksvoll die mumifizierten Leichen tausende Gläubiger und Mönche aufgereiht.

Tag 7

Heimreise nach Wien

Heute treten wir, mit unvergesslichen Eindrücken, die gemeinsame Heimreise nach Wien an!



Castellamare